

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Thünen-Institut erarbeitet u.a. im Rahmen von Forschungsprojekten wissenschaftlich begründete Entscheidungshilfen für die Politik und forscht Disziplinen übergreifend mit dem Ziel der nachhaltigen Weiterentwicklung der Land-, Forst- und Holzwirtschaft sowie der Fischerei.

Im Rahmen des Verbundprojektes FAIRagro suchen wir zum **01.03.2024 befristet bis zum 29.02.2028** (48 Monate) am Standort Braunschweig eine*n

Research Software Engineer (m/w/d)

Entgeltgruppe 13 TVöD | Kenn-Nummer: 2023-306-ZI | Standort: Braunschweig | Bewerbungsfrist: 22.01.2024

[FAIRagro](#) ist ein Konsortium der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur ([NFDI](#)) in Deutschland. Ziele und Aufgaben von FAIRagro umfassen die Entwicklung eines vernetzten Forschungsdatenmanagements für die Agrosystemforschung und den Aufbau einer interoperablen, skalierbaren, qualitätsgeprüften und nutzerfreundlichen Forschungsdateninfrastruktur unter Berücksichtigung der FAIR-Prinzipien. Durch FAIRagro werden Forschungsdaten zukünftig auffindbar (F), zugänglich (A), interoperabel (I) und für andere Forschende nachnutzbar (R) sein.

Das Thünen-Institut leitet im FAIRagro Projekt die Measure 4.4 *Scientific Workflow Infrastructure* (SciWIn) welche ein Teil der [Task Area Infrastructure Services](#) ist. Die Integration von Daten und Prozessen spielt eine wichtige Rolle für die Reproduzierbarkeit und Veröffentlichung von Forschungsergebnissen. Aktuell fehlt es jedoch an einer vollständig integrierten Infrastruktur, die dies ermöglicht. Die Measure 4.4 zielt darauf ab, diese Integration zu verbessern, indem sie eine Workflow-Infrastruktur schafft, welche aufbauend auf einem FAIR Digital Object-Konzept eine reproduzierbare Analyse ermöglicht.

Ihre Aufgaben bei uns:

- Entwicklung eines NFDI-weiten Konzeptes für eine *Scientific Workflow Infrastructure* (SciWIn)
- Mitarbeit in der NFDI-weiten Sektion [common infrastructures](#) sowie in konsortiumsübergreifenden adhoc Arbeitsgruppen
- Evaluierung von Compute und Storage Infrastrukturoptionen für das Deployment der SciWIn. Zum Beispiel im Rahmen von cloud Ressourcen des de.NBI Netzwerkes sowie unter Verwendung von on-premise Ressourcen des Thünen-Instituts
- Pilotierung dieser Infrastrukturkomponenten gemeinsam mit den Use-Cases des FAIRagro Projektes
- Gemeinsam mit dem FAIRagro *Task Area 2 Community Involvement and Networking* Erarbeitung und Erprobung von Trainingsmaterialien zur SciWIn
- Organisation eines SciWIn Hackathons zur Evaluierung der pilotierten Lösung
- Erarbeitung von und Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen des Projektes

Fachlich wünschen wir uns von Ihnen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Diplom- oder Master) der Informatik oder vergleichbarer Studiengang
- Erste Erfahrung im Bereich der Software-Entwicklung
- Erste Erfahrungen im Projektmanagement, gerne unter Verwendung von agilen Methoden
- Kenntnisse in modernen Deploymentverfahren, wie Infrastructure-As-Code und Containerisierung
- Erste Erfahrungen in der Administration von Linux Systemen, insbesondere mit Ubuntu und Docker
- Erfahrungen in der Mitarbeit in interdisziplinären Projekten sind von Vorteil
- Erfahrungen mit Workflowinfrastrukturen wie nextflow oder AirFlow sind von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich von Workflow Beschreibungen, wie der Common-Workflow-Language, sind von Vorteil

Persönlich wünschen wir uns von Ihnen:

- Sie sind proaktiv, enthusiastisch, kommunikativ und arbeiten gerne in einem relativ neuen Projektumfeld zur Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung
- rasche, selbstständige Einarbeitung in neue Sachverhalte und Produkte

Bekanntmachung von freien Stellen



- Sie besitzen sichere aktive und passive Englischkenntnisse und mindestens grundlegende Deutschkenntnisse (B1 oder höher)
- Wünschenswert ist ein PKW-Führerschein
- Reisebereitschaft (national/international)

Unsere Vorteile:

- Wir bieten eine interessante und vielseitige Tätigkeit zwischen Informationstechnik, Datenmanagement und unterschiedlichsten Forschungsdisziplinen
- Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD Bund). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen gemäß Entgeltgruppe 13 TVöD. Dies entspricht je nach beruflicher Erfahrung ca. 52.700 (Stufe 1) bis 73.300 (Stufe 5) Euro brutto jährlich bei einer Vollzeittätigkeit
- Wir sind Träger des Zertifikates „audit berufundfamilie“. Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten unter anderem flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice oder mobiles Arbeiten an. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich
- Sie arbeiten auf einem großen parkähnlichen Forschungsgelände mit Freizeitangeboten (Tennis, Volleyball) und einem Kindergarten (Elterninitiative) mit Ferienbetreuungsangeboten für Schulkinder

Unser Anliegen:

- Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.
- Zudem sieht sich das Thünen-Institut der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Bei Rückfragen zur ausgeschriebenen Stelle können Sie sich gerne an Herrn Florian Hoedt (florian.hoedt@thuenen.de) wenden.

Wenn Sie Abwechslung und Herausforderungen in Ihrem Arbeitsalltag mögen, gern im direkten Kontakt mit Wissenschaftler*innen und ihren Forschungsfragen arbeiten und Mitglied eines motivierten Projektteams werden wollen, richten Sie Ihre elektronische Bewerbung (möglichst in einer PDF-Datei), bis zum **22.01.2024** unter der Kennnummer „2023-306-ZI“ an:

zi-bewerbungen@thuenen.de

oder per Post an

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Zentrum für Informationsmanagement
Frau Beate Oerder
Bundesallee 44, 38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere